

Mit freundlicher Genehmigung von der Autorin/Fotografin: Tania Flörsch.
Artikel vom 02.05.2024, Waldeckische Landeszeitung, Printausgabe Nr. 102, Seite 6

Stimmgewaltige Sängerin erinnert an Jazzlegende

Njeri Weth und Ingo Hassenstein erzeugen magische Musikmomente in der Arolser Stadtkirche



Njeri Weth und Ingo Hassenstein verstanden es, bei den Zuhörern für Gänsehautmomente zu sorgen.
Foto: Tanja Flörsch

Bad Arolsen – Die Sängerin Njeri Weth wagte sich in der Bad Arolser Stadtkirche an Lieder der amerikanischen Jazzlegende Ella Fitzgerald und zog mit ihrer kraftvollen und zugleich sanften, emotionalen Stimme die Zuhörer des besonderen Konzertes in ihren Bann.

„Ella&me“ lautete das Programm der Sängerin mit deutschen und kenianischen Wurzeln. Begleitet wurde sie dabei von dem Komponisten und Gitarristen Ingo Hassenstein, der bereits mit zahlreichen namhaften Künstlern wie Nina Hagen und Max Mutzke musizierte.

Das Duo Njeri Weth und Ingo Hassenstein kreierte eine fast magische Atmosphäre, bei der Hassenstein mit Gitarre, Mandoline und Ukulele die perfekte Ergänzung zu Njeri Weths Gesang bot.

Gemeinsam interpretierten die beiden Künstler einige der bekanntesten Songs von Ella Fitzgerald, darunter Klassiker wie „Fly me to the Moon“ und „What a wonderful World“. Die Zuhörer bekamen mitreißenden Hörgenuss von den Beatles wie „Let it be“ und „Dont let me down“ sowie stimmgewaltige selbst komponierte und getextet Gospelsongs.

Mit viel Leidenschaft und Gefühl hauchten sie den ausgewählten und zeitlosen Stücke Leben ein und versetzten das Publikum in eine andere Ära. Besonders beeindruckend war auch die Interaktion zwischen dem symphonischen Duo und den Zuhörern, welche sich bereits nach kurzer Zeit von der Musik mitreißen ließ und begeistert mitsang und klatschte. Wenn bei einem Konzert abschließend Blumen verteilt werden, dann bekommen die in der Regel die Künstler. Hier jedoch durfte sich das Publikum an den Blumensträußen erfreuen. ff

Quelle: 02.05.24, 09:43 [ep.wlz-online.de/webreader-v3/index.html#/962369/6-7](https://www.wlz-online.de/webreader-v3/index.html#/962369/6-7)